

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: SBH | Schulbau Hamburg

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf / Vergabe

E-Mail: vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH,

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@gmh.hamburg.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://gmh-hamburg.de/>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Wartung, Notrufservice und ZÜS Management an Aufzugsanlagen in allgemeinbildenden und beruflichen

Schulen Hamburgs - Dauerschuldverhältnis

Referenznummer der Bekanntmachung: SBH VgV OV 025-22 DK

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71630000 Technische Kontrolle und Tests

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Schulbau Hamburg (SBH) hat als Landesbetrieb der Freien und Hansestadt Hamburg die Aufgabe, die Schulimmobilien unter Berücksichtigung der schulischen Belange nach wirtschaftlichen Grundsätzen zu planen, zu bauen, zu unterhalten und zu bewirtschaften. SBH verwaltet derzeit ca. 400 Schulen.

Die Gebäudemanagement Hamburg GmbH (GMH) ist ein städtisches Unternehmen, das für ca. 50 Schulstandorte im Süden von Hamburg die Dienstleistungen in den Bereichen Bau, Betrieb und Bewirtschaftung wahrnimmt.

Mit dieser Ausschreibung beabsichtigt der AG Leistungen für ca. 274 Aufzugsanlagen zu vergeben. Die Leistungen beinhalten die regelmäßige Wartung der Aufzugsanlagen, die Gewährleistung eines Stördienstes sowie die Installation, Einrichtung und der Betrieb einer Notrufeinrichtung zur Notrufweiterleitung aus dem Fahrkorb an eine ständig besetzte Stelle ein-schl. der Notbefreiung von eingeschlossenen Personen. Weitere Bestandteile der zu vergebenden Leistungen sind die Beauftragung, Organisation und Begleitung von gesetzlich wiederkehrenden Prüfungen für Aufzugsanlagen (ZÜS Management), einschl. der Bereitstellung von Prüfmitteln, sowie, die Wartung von ggf. installierten RWA-Anlagen/Schachtrauchungsanlagen und die Erstellung eines Notfallplanes, so-wie die Erfüllung eines regelmäßigen Berichtswesens.

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)

Wert ohne MwSt.: 1 192 000.00 EUR

II.2) Beschreibung**II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Los 1 Region Mitte (RM) + Bergedorf (RB)
Los-Nr.: 1

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

71630000 Technische Kontrolle und Tests

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Hamburg - Regionen Mitte und Bergedorf

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Gegenstand des Vertrages ist die vorschriftsmäßige, fach- und bedarfsgerechte Wartung und ggf. Instandsetzung der im Leistungsverzeichnis aufgeführten Anlagen und bei Bedarf die Wartung für einzelne Rauch-und Wärmeabzugsanlagen (RWA) in Aufzugsschächten sowie alle damit im Zusammenhang

stehenden Leistungen. Eine sichere und bestimmungs-gemäße Funktion dieser Anlagen ist für die Dauer des Vertragszeitraumes zu gewährleisten, aufrecht zu erhalten und ggf. zu optimieren.

Die beauftragten Leistungen für Wartung und ggf. Instandsetzung sind unter der Einhaltung der aktuell geltenden Rechtsvorschriften und Bestimmungen sowie allgemein anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

Eine nachvollziehbare und anlagenbezogene Dokumentation (Berichtswesen) der ausgeführten Leistungen ist regelmäßig für die Bewertung des Anlagenzustandes, der Anlagenauslastung, sowie zur Qualitätssicherung zu erstellen.

Weitere geschuldete Leistungen des AN sind die Gewährleistung eines Stördienstes sowie die Installation, Einrichtung und der Betrieb einer Notrufeinrichtung zur Notrufweiterleitung aus dem Fahrkorb an eine ständig besetzte Stelle einschl. der Notbefreiung von eingeschlossenen Personen. Darüber hinaus schuldet der AN die Beauftragung, Organisation und Begleitung von gesetzlich wiederkehrenden Prüfungen für Aufzugsanlagen (ZÜS Management), einschl. der Bereitstellung von Prüfmitteln, sowie die Erstellung eines Notfallplanes und die Erfüllung eines regelmäßigen Berichtswesens.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Kurzkonzept gem. Wertungsmatrix / Gewichtung: 40

Preis - Gewichtung: 60

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die Vertragslaufzeit beginnt mit Beauftragung (ca. Anfang September 2022) und endet am 31. August 2025. Die AG sind berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) einmalig um jeweils 1 Jahr zu den bisherigen Bedingungen dieses Vertrages, bis maximal zum 31. August 2026 zu verlängern (Optionsrecht).

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Los 2 Region Altona (RA) + Eimsbüttel (R)

Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71630000 Technische Kontrolle und Tests

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Hamburg - Regionen Altona und Eimsbüttel

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand des Vertrages ist die vorschriftsmäßige, fach- und bedarfsgerechte Wartung und ggf.

Instandsetzung der im Leistungsverzeichnis aufgeführten Anlagen und bei Bedarf die Wartung für einzelne Rauch-und Wärmeabzugsanlagen (RWA) in Aufzugsschächten sowie alle damit im Zusammenhang

stehenden Leistungen. Eine sichere und bestimmungs-gemäße Funktion dieser Anlagen ist für die Dauer des Vertragszeitraumes zu gewährleisten, aufrecht zu erhalten und ggf. zu optimieren.

Die beauftragten Leistungen für Wartung und ggf. Instandsetzung sind unter der Einhaltung der aktuell geltenden Rechtsvorschriften und Bestimmungen sowie allgemein anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

Eine nachvollziehbare und anlagenbezogene Dokumentation (Berichtswesen) der ausgeführten Leistungen ist regelmäßig für die Bewertung des Anlagenzustandes, der Anlagenauslastung, sowie zur Qualitätssicherung zu erstellen.

Weitere geschuldete Leistungen des AN sind die Gewährleistung eines Stördienstes sowie die Installation, Einrichtung und der Betrieb einer Notrufeinrichtung zur Notrufweiterleitung aus dem Fahrkorb an eine ständig besetzte Stelle einschl. der Notbefreiung von eingeschlossenen Personen. Darüber hinaus schuldet der AN die Beauftragung, Organisation und Begleitung von gesetzlich wiederkehrenden Prüfungen für Aufzugsanlagen (ZÜS Management), einschl. der Bereitstellung von Prüfmitteln, sowie die Erstellung eines Notfallplanes und die Erfüllung eines regelmäßigen Berichtswesens.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Kurzkonzept gem. Wertungsmatrix / Gewichtung: 40

Preis - Gewichtung: 60

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die Vertragslaufzeit beginnt mit Beauftragung (ca. Anfang September 2022) und endet am 31. August 2025. Die AG sind berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) einmalig um jeweils 1 Jahr zu den bisherigen Bedingungen dieses Vertrages, bis maximal zum 31. August 2026 zu verlängern (Optionsrecht).

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Los 3 Region Wandsbek (RWN) + Wandsbek

Los-Nr.: 3

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71630000 Technische Kontrolle und Tests

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Hamburg - Regionen Wandsbek- Nord und Wandsbek-Süd

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand des Vertrages ist die vorschriftsmäßige, fach- und bedarfsgerechte Wartung und ggf.

Instandsetzung der im Leistungsverzeichnis aufgeführten Anlagen und bei Bedarf die Wartung für einzelne Rauch-und Wärmeabzugsanlagen (RWA) in Aufzugsschächten sowie alle damit im Zusammenhang

stehenden Leistungen. Eine sichere und bestimmungs-gemäße Funktion dieser Anlagen ist für die Dauer des Vertragszeitraumes zu gewährleisten, aufrecht zu erhalten und ggf. zu optimieren.

Die beauftragten Leistungen für Wartung und ggf. Instandsetzung sind unter der Einhaltung der aktuell geltenden Rechtsvorschriften und Bestimmungen sowie allgemein anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

Eine nachvollziehbare und anlagenbezogene Dokumentation (Berichtswesen) der ausgeführten Leistungen ist regelmäßig für die Bewertung des Anlagenzustandes, der Anlagenauslastung, sowie zur Qualitätssicherung zu erstellen.

Weitere geschuldete Leistungen des AN sind die Gewährleistung eines Stördienstes sowie die Installation, Einrichtung und der Betrieb einer Notrufeinrichtung zur Notrufweiterleitung aus dem Fahrkorb an eine ständig besetzte Stelle einschl. der Notbefreiung von eingeschlossenen Personen. Darüber hinaus schuldet der AN die Beauftragung, Organisation und Begleitung von gesetzlich wiederkehrenden Prüfungen für Aufzugsanlagen (ZÜS Management), einschl. der Bereitstellung von Prüfmitteln, sowie die Erstellung eines Notfallplanes und die Erfüllung eines regelmäßigen Berichtswesens.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Kurzkonzept gem. Wertungsmatrix / Gewichtung: 40

Preis - Gewichtung: 60

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die Vertragslaufzeit beginnt mit Beauftragung (ca. Anfang September 2022) und endet am 31. August 2025. Die AG sind berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) einmalig um jeweils 1 Jahr zu den bisherigen Bedingungen dieses Vertrages, bis maximal zum 31. August 2026 zu verlängern (Optionsrecht).

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Los 4 Region Nord (RN) + HIBB (RH)

Los-Nr.: 4

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71630000 Technische Kontrolle und Tests

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Hamburg - Region Nord und überregional HiBB

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand des Vertrages ist die vorschriftsmäßige, fach- und bedarfsgerechte Wartung und ggf.

Instandsetzung der im Leistungsverzeichnis aufgeführten Anlagen und bei Bedarf die Wartung für einzelne Rauch-und Wärmeabzugsanlagen (RWA) in Aufzugsschächten sowie alle damit im Zusammenhang

stehenden Leistungen. Eine sichere und bestimmungs-gemäße Funktion dieser Anlagen ist für die Dauer des Vertragszeitraumes zu gewährleisten, aufrecht zu erhalten und ggf. zu optimieren.

Die beauftragten Leistungen für Wartung und ggf. Instandsetzung sind unter der Einhaltung der aktuell geltenden Rechtsvorschriften und Bestimmungen sowie allgemein anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

Eine nachvollziehbare und anlagenbezogene Dokumentation (Berichtswesen) der ausgeführten Leistungen ist regelmäßig für die Bewertung des Anlagenzustandes, der Anlagenauslastung, sowie zur Qualitätssicherung zu erstellen.

Weitere geschuldete Leistungen des AN sind die Gewährleistung eines Stördienstes sowie die Installation, Einrichtung und der Betrieb einer Notrufeinrichtung zur Notrufweiterleitung aus dem Fahrkorb an eine ständig besetzte Stelle einschl. der Notbefreiung von eingeschlossenen Personen. Darüber hinaus schuldet der AN die Beauftragung, Organisation und Begleitung von gesetzlich wiederkehrenden Prüfungen für Aufzugsanlagen (ZÜS Management), einschl. der Bereitstellung von Prüfmitteln, sowie die Erstellung eines Notfallplanes und die Erfüllung eines regelmäßigen Berichtswesens.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Kurzkonzept gem. Wertungsmatrix / Gewichtung: 40

Preis - Gewichtung: 60

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die Vertragslaufzeit beginnt mit Beauftragung (ca. Anfang September 2022) und endet am 31. August 2025. Die AG sind berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) einmalig um jeweils 1 Jahr zu den bisherigen Bedingungen dieses Vertrages, bis maximal zum 31. August 2026 zu verlängern (Optionsrecht).

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Los 5 Region Süd (RS)

Los-Nr.: 5

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71630000 Technische Kontrolle und Tests

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Hamburg - Region Süd (GMH)

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand des Vertrages ist die vorschriftsmäßige, fach- und bedarfsgerechte Wartung und ggf.

Instandsetzung der im Leistungsverzeichnis aufgeführten Anlagen und bei Bedarf die Wartung für einzelne Rauch-und Wärmeabzugsanlagen (RWA) in Aufzugsschächten sowie alle damit im Zusammenhang

stehenden Leistungen. Eine sichere und bestimmungs-gemäße Funktion dieser Anlagen ist für die Dauer des Vertragszeitraumes zu gewährleisten, aufrecht zu erhalten und ggf. zu optimieren.

Die beauftragten Leistungen für Wartung und ggf. Instandsetzung sind unter der Einhaltung der aktuell geltenden Rechtsvorschriften und Bestimmungen sowie allgemein anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

Eine nachvollziehbare und anlagenbezogene Dokumentation (Berichtswesen) der ausgeführten Leistungen ist regelmäßig für die Bewertung des Anlagenzustandes, der Anlagenauslastung, sowie zur Qualitätssicherung zu erstellen.

Weitere geschuldete Leistungen des AN sind die Gewährleistung eines Stördienstes sowie die Installation, Einrichtung und der Betrieb einer Notrufeinrichtung zur Notrufweiterleitung aus dem Fahrkorb an eine ständig besetzte Stelle einschl. der Notbefreiung von eingeschlossenen Personen. Darüber hinaus schuldet der AN die Beauftragung, Organisation und Begleitung von gesetzlich wiederkehrenden Prüfungen für Aufzugsanlagen (ZÜS Management), einschl. der Bereitstellung von Prüfmitteln, sowie die Erstellung eines Notfallplanes und die Erfüllung eines regelmäßigen Berichtswesens.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Kurzkonzept gem. Wertungsmatrix / Gewichtung: 40

Preis - Gewichtung: 60

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die Vertragslaufzeit beginnt mit Beauftragung (ca. Anfang September 2022) und endet am 31. August 2025. Die AG sind berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) einmalig um jeweils 1 Jahr zu den bisherigen Bedingungen dieses Vertrages, bis maximal zum 31. August 2026 zu verlängern (Optionsrecht).

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 108-305427](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Los 1 Region Mitte (RM) + Bergedorf (RB)

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

16/09/2022

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 6

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Schmitt & Sohn GmbH & Co. KG

Postanschrift: Papenreye 25

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 22453

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 250 000.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 2

Bezeichnung des Auftrags:

Los 2 Region Altona (RA) + Eimsbüttel (R

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

16/09/2022

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 6

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Schmitt & Sohn GmbH & Co. KG

Postanschrift: Papenreye 25

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 22453

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 255 000.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 3

Bezeichnung des Auftrags:

Los 3 Region Wandsbek (RWN) + Wandsbek

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

16/09/2022

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bieterern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bieterern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 6

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Schmitt & Sohn GmbH & Co. KG

Postanschrift: Papenreye 25

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 22453

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 216 000.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 4

Bezeichnung des Auftrags:

Los 4 Region Nord (RN) + HIBB (RH)

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

16/09/2022

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 6

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bieterern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bieterern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 6

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Schmitt & Sohn GmbH & Co. KG

Postanschrift: Papenreye 25

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 22453

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 349 000.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 5

Bezeichnung des Auftrags:

Los 5 Region Süd (RS)

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

16/09/2022

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 5

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Schmitt & Sohn GmbH & Co. KG

Postanschrift: Papenreye 25

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 22453

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 222 000.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Postanschrift: Postfach 30 17 41

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20306

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de

Telefon: +49 40428231690

Fax: +49 40427923080

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 – 4 GWB unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Nachprüfungsanträge sind

- schriftlich an das Postfach der Finanzbehörde (Postfach 30 17 41, 20306 Hamburg)

- und zusätzlich per E-Mail (unterschriebener Nachprüfungsantrag als PDF-Dokument im Anhang) an das Funktionspostfach vergabekammer@fb.hamburg.de zu richten.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: SBH | Schulbau Hamburg, Rechtsabteilung (U 1)

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Fax: +49 40427310143

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

02/01/2023